

Mobilität

Hier sind einige Ideen gesammelt, was man in der Kirchengemeinde tun kann, um Mobilität nachhaltiger und schöpfungsgerechter zu gestalten:

- Lastenrad anschaffen und über das Netzwerk <https://friedafriedrich.de/> auch dem Stadtteil zur Verfügung stellen. Kirchengemeinden haben meistens den Platz zur Verfügung. Das öffnet auch für Menschen außerhalb der Kirchengemeinde.
- Job-Ticket: Richard berichtete, dass es seit diesem Jahr neue Rahmenbedingungen dafür gibt. Der Beitrag des Arbeitgebers ist nämlich jetzt steuerfrei! Und eine Regelung für kleine Betriebe mit weniger als 30 Mitarbeiter*innen gibt es auch. Infos dazu im Anhang.
- Fahrrad-Rikscha anschaffen und damit Menschen zum Gottesdienst oder anderen Veranstaltungen bringen. Inspiration: <https://radelnohnealter.de/>
- Eine Stellfläche für Teil-Auto zur Verfügung stellen.
- Beim Gemeindefest Probefahrten und Trainings mit Lastenrädern anbieten.
- „Geh-Zeug“ einsetzen: Das ist ein relativ einfaches Gestell, mit dem verdeutlicht werden soll, wieviel Platz ein PKW einnimmt. Man schnallt sich das einfach um und kann spielerisch die Frage provozieren, ob es denn gerechtfertigt ist, als einzelner so viel Platz für sich zu beanspruchen. Wenn das jede*r Fußgänger*in so machen würde! Tststs... Bauanleitungen findet ihr hier: <http://www.fairkehr.net/download/> oder hier: <http://www.verkehrswende-darmstadt.de/aktionen/gehzeug/> <https://www.strasse-zurueckerobern.de/anleitungen/gehzeug/>

From:

<https://faire-beschaffung.notraces.net/> - **Faire Beschaffung**

Permanent link:

<https://faire-beschaffung.notraces.net/mobilitaet?rev=1562244920>

Last update: **2019/07/04 14:55**

